

MdB

Dr. Franziska Giffey
Hermannstraße 208
12049 Berlin

Aktion Codewort „Maske 19“ auch in Deutschland

Berlin, 17. April 2020

Sehr geehrte Frau Bundesministerin und Bundestagsabgeordnete Dr. Franziska Giffey,

wir hoffen, Ihnen und Ihrer Familie geht es gut. Wir wissen sehr zu schätzen, was Sie in der Politik derzeit nahezu Übermenschliches leisten.

Viele unserer bundesweit in weit über 100 Kommunen aktiven Zonta-Clubs registrieren mit großer Sorge, dass in Zeiten der Krise auch häusliche und sexualisierte Gewalt zunehmen. Der „Shut down“, der uns allen Schutz vor einer zu raschen Ausbreitung des neuartigen Coronavirus Covid-19/SARS-CoV-2 gewährt, kann wie von vielen Expertinnen und Experten befürchtet leicht zur lebensbedrohlichen und traumatisierenden Falle für von Gewalt betroffene Frauen und Mädchen werden.

Wir haben dankbar zur Kenntnis genommen, dass Sie sich der Problematik des Anstiegs häuslicher Gewalt in der Corona-Krise angenommen haben und hier zu ganz konkreten Maßnahmen mit Ihren Kolleginnen und Kollegen auf Länderebene im Austausch sind. Die Bereitstellung leerstehender Hotelzimmer für Betroffene etwa halten wir für dringend notwendig, da viele Schutzeinrichtungen bereits an ihre Kapazitätsgrenzen gelangt sind. Auch benötigen die Frauenhäuser und Beratungsstellen die dringend empfohlenen Schutzmittel (Mund-Nasen-Schutz, Handschuhe, Desinfektionsmittel) sowie Testmöglichkeiten für ihre Mitarbeiterinnen.

Essentiell ist jedoch, dass von Gewalt betroffene Frauen und Mädchen überhaupt Gelegenheit erhalten, sich Hilfe zu holen. Die Nutzbarkeit des Hilfetelefon ist durch den „Shut down“ massiv eingeschränkt. Frankreich und Spanien haben es vorgemacht: Apotheker in diesen Ländern sind angehalten, die Polizei zu rufen, wenn eine Kundin das Codewort „Maske 19“ sagt. Für viele Frauen eine lebensrettende Maßnahme. Die Union deutscher Zonta Clubs stellt sich deshalb mit großem Nachdruck hinter die Empfehlung an Sie, diesem Beispiel gemeinsam mit den Länderministerien zu folgen und Apotheken und Supermärkte als Anlaufstellen für familiäre Notsituationen einzubeziehen.

Möglicherweise ist das inzwischen geplant. Dann würden wir uns sehr über eine entsprechende Nachricht von Ihnen freuen. Von Seiten der Zonta-Clubs besteht jedenfalls eine große Bereitschaft, ein solches Notrufsystem vor Ort nach besten Kräften zu unterstützen.

Mit den allerbesten Wünschen grüßt Sie im Namen der Union deutscher Zonta Clubs hochachtungsvoll,



Christiane Walter

Präsidentin Union deutscher Zonta Clubs

Hintergrund

Über Zonta International

Die global agierende Organisation berufstätiger Frauen Zonta International wurde am 8. November 1919 in Buffalo, New York, gegründet. Mit heute rund 1.200 Clubs und über 28.000 Mitgliedern in 63 Ländern setzt sich die überparteiliche Nichtregierungsorganisation weltweit für die Rechte von Frauen und Mädchen ein. Mit seit 1969 generellem konsultativem Status beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen engagiert sich Zonta International unter anderem in New York am Hauptsitz der UN, in Genf bei ILO und WHO, in Wien bei UNODC, in Bangkok bei ESCAP und bei der UNESCO in Paris für die Rechte von Frauen und Mädchen und die Umsetzung der UN-Frauenrechtskonvention CEDAW (Convention on the Elimination of All Forms of Discrimination Against Women). Zugleich ist Zonta International mit partizipatorischem Status beim Europarat (CoE) vertreten. Mit der Düsseldorferin Susanne von Bassewitz steht für die zweijährige Amtszeit (Biennium) seit 2018 erstmals in der Geschichte der Frauenorganisation eine deutsche Präsidentin an der Spitze der überparteilichen, überkonfessionellen und weltanschaulich neutralen Nichtregierungsorganisation berufstätiger Frauen.

Mehr zu Zonta International unter www.zonta.org

Über die Union deutscher Zonta Clubs

Die Union deutscher Zonta Clubs ist der Zusammenschluss von 136 deutschen Zonta Clubs mit über 4.000 Mitgliedern. Sie ist eingebettet in das globale Netzwerk von Zonta International und hat einen Sitz im Deutschen Frauenrat. Präsidentin der Union deutscher Zonta Clubs ist im Biennium 2018 bis 2020 Christiane Walter vom ZC Bad Kissingen-Schweinfurt.

Mehr zur Union deutscher Zonta Clubs unter <https://zonta-union.de/>